

Mein Seiteneinstieg in NRW an einer Realschule - Biologie und Chemie

Beitrag von „Kathie“ vom 11. Juli 2019 17:55

Zitat von Trockennasenprimat

D.h. nun für mich ich muss tatsächlich 38 verschiedene Stunden vorbereiten und mir überlegen wie ich vorgehe, was die Ziele der jeweiligen Stunden sein sollen usw.

Bezüglich des Inhalts werde ich mich wohl zunächst an den Kernlernplänen orientieren. Steht auch relativ konkret drin, was die Ziele der einzelnen "Inhaltsfelder" sind. Für mich liest sich das dennoch sehr ambitioniert. Mein Hauptproblem aktuell ist, dass ich wirklich sehr schlecht einschätzen kann, wie Kinder in der fünften, sechsten, siebten Klasse lernen können/wollen und welches Vorwissen sie mitbringen.

„Tatsächlich“ liest sich so fast so, als wärst du überrascht darüber, dass du als Lehrer deine Stunden vorbereiten musst.

Klar orientierst du dich an den Lehrplänen, und nimm dir die Schülerbücher auch über die Ferien mit heim, wenn es geht. Da wird ja schon eine sinnvolle Verteilung des Stoffes vorgegeben und du kannst abschätzen, was von welcher Jahrgangsstufe erwartet werden kann.

Es wäre Blödsinn, jetzt für jede Klasse das komplette Jahr vorzubereiten! Wenn es dir Sicherheit gibt, bereite die ersten paar Stunden für verschiedene Jahrgangsstufen vor.

Aber eigentlich wäre es besser, zu warten, welche Klassen du tatsächlich unterrichten wirst, bevor du vieles vorbereitest, das du am Ende gar nicht brauchst.